Kosten abrechnen leicht gemacht

Kasseler Internet-Plattform „eddi24“ erstellt Heiz- und Nebenkostenabrechnung für Hauseigentümer

Von José Pinto

KASSEL. Die Heizkostenabrechnung ist für viele Mieter und Vermieter ein leidiges Thema – weil sie oft Gegenstand von Streit und zudem häufig auch noch teuer ist. Letzteres muss aber nicht sein. Denn die Kasseler eddi24 GmbH bietet seit 2004 bereits eine nach eigenen Angaben weltweit einzigartige Software an, mit der Hauseigentümer die Heizkostenabrechnung schnell und rechtssicher, vor allem aber auch preiswert erledigen können – online über die Rechner des kleinen Unternehmens in der Mündener Straße.

HNA-SERIE

Made in Kassel (133)

Sie haben das Internet-Portal für Heizkostenabrechnungen entwickelt: Klaus Peter Herzog (links) und Jörg Wulf. Foto: Koch

Nach einmaliger Registrierung unter www.eddi24.de und der Erteilung von persönlichen Zugangsdaten gibt der Hauseigentümer sämtliche Daten zum oder zu den fraglichen Mietobjekt/en sowie Mieter- und Kosteninformationen ein. Daraus erstellt eddi24 umgehend die Heizkostenabrechnung. Je nach Umfang kostet die Dienstleistung für private Vermieter zwischen 11,99 (nur Heizkosten) und 31,98 Euro (Heiz- und alle anderen Nebenkosten) und damit laut Geschäftsführer Jörg Wulf „maximal ein Drittel“ dessen, was herkömmliche Abrechnungsdienste in Rechnung stellen. Der Ingenieur hat die Plattform gemeinsam mit Mathematiker Klaus-Peter Herzog entwickelt.

Ein weiterer Vorteil von eddi24: Die Vermieterdaten und Informationen zur betreffenden Wohnung müssen nur beim ersten Mal eingepflegt werden. Wer Probleme hat, kann eine Festnetz-Hotline anrufen. eddi24 speichert alles ab. Ab dem zweiten Mal müssen nur noch die Verbrauchsdaten angegeben werden. Probeläufe sind kostenlos.

„Eine derartige Plattform bietet außer uns kein anderer an“, erklärt Herzog. Seit Markteinführung hat eddi24 bereits einige Millionen Heiz- und Nebenkostenabrechnungen erledigt. Das kleine Unternehmen erzielt einen jährlichen Umsatz im mittleren sechsstelligen Bereich und liefert deutliche Erträge in ungenannter Höhe ab.

Verschiedene Nutzer

Aber nicht nur private Vermieter bedienen sich des eddi24-Portals. Mittlerweile setzen es auch zahlreiche Hausverwaltungen und Stadtwerke sowie Dienstleister ein, die die Software unter eigenem Namen in einer Art Franchise-System – also gegen Bezahlung – nutzen.

„Viele, die die Abrechnung anbieten, arbeiten mit unserer Software“, erklärt Wulf. 70 Prozent der Nutzer sind privat, der Rest ist gewerblich. eddi24 funktioniert mittlerweile auch über eine entsprechende App.

eddi24 ist rechtlich eigenständig, gehört aber zur 1984 gegründeten Software-Schmiede Applied Systems GmbH. Deren Gesellschafter sind neben Herzog und Wulf auch Adam Rolka und Udo Wilhelm. Gemeinsam beschäftigen Applied Systems und eddi24 15 Mitarbeiter. Die Software-Profis entwickeln kundenspezifische Lösungen, die es nicht von der Stange gibt.

Zu ihren Kunden gehören B.Braun Melsungen der Landeswohlfahrtsverband, die Mitsubishi-Tochter ME Automation in Fuldabrück sowie Verifone, ein Dienstleister für elektronische Zahlverfahren.

Weiterer Folgen dieser Serie finden Sie unter
http://zu.hna.de/made-in-kassel